

- 27) s. ebenda 1784 Art. 434 28) s. Anm. 18
 29) s. Rott/Repräsentation IX 667 Reg.
 30) Wohl das in EA VI 2, 458 Zeile 35 erwähnte Memorial gemeint.
 31) s. ebenda 232 (Nr. 139) spez. 233 b, 235 h
 32) Bezüglich des Truppenkontingents von Stadt und Amt Zug für Augst s.
 AH 41/119.
 33) s. EA VI 2, 393 (Nr. 213) spez. 398 m
 34) 1689 fanden in Baden nicht weniger als vier gemeineidg. Tagsatzungen so-
 wie die Jahrrechnung statt, an denen u.a. die tätliche Hilfe gegenüber
 Oesterreich und die Beschirmung der Waldstädte durch die eidg. Orte ein-
 lässlich besprochen wurde, s. ebenda 249 (Nr. 145), 258 (Nr. 149), 268
 (Nr. 151), 279 (Nr. 155), 285 (Nr. 156). Stadt und Amt Zug war an keiner
 dieser Tagsatzungen durch den hiefür in Frage kommenden Beat Jakob I.
 Zurlauben vertreten.
 35) s. ebenda 460 i
 36) s. ebenda 449 (Nr. 242) spez. 2062 Art. 166
 37) s. ebenda 459 e 38) s. ebenda 460 k
 39) s. ebenda 460 l 40) s. ebenda 460 h
 41) s. ebenda 460 g 42) s. ebenda 1968 Art. 301
 43) s. ebenda 1717 Art. 87
 44) s. ebenda 338 (Nr. 181) spez. 1716 Art. 86
 45) s. ebenda 2098 Art. 149 45a)
 46) s. ebenda 486 (Nr. 262)
 47) s. ebenda 361 (Nr. 196) spez. 361 b. Oder ist die gemeineidg. Tagsatzung
 vom 10. Oktober bis 16. November 1688 in Baden gemeint, wo dieses Thema
 ebenfalls behandelt wurde, s. ebenda 233 (Nr. 139), spez. 237 i. Stadt
 und Amt Zug war an dieser Tagsatzung nicht durch Beat Jakob I. Zurlauben
 vertreten.
 48) s. ebenda 460 q 49) s. Pt. 7

AH 100, 248h-249e - Blatt 248h, 249b-249e leer

107 B

1702 Februar

A

NOTIZEN [VOM TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT
 KASPAR ZURLAUBEN] ÜBER DIE AM 8. FEBRUAR 1702 BEGON-
 NENE GEMEINEIDG. TAGSATZUNG¹ IN BADEN

EA VI 2, 956 (Nr. 485)

"[1.] Nach abgelegten Curialien ist alles Zur Einigkheit undt ver-
 schwigenheit Ermahnet über dass ausbleiben Lobl. Ohrts Schweyz
 gross bedauern bezeügt²

[2.] Mit hin Ernsthaftt wie an Letzter Johanni Tagsatzung [d.h. an der
 am 4. Juli 1701 in Baden begonnenen Jahrrechnung, an der Stadt und
 Amt Zug u.a. ebenfalls durch Beat Kaspar Zurlauben vertreten war]³
 umb Einrichtung der Neutralitet [im Streit zwischen Frankreich und
 Oesterreich um die Erbfolge des 1700 verstorbenen span. Königs

Karls II.]⁴ gearbeitet worden.

Frankreich hat zu gefallen der H. Eidtgnossen solche Placidiert, der Keyser [Leopold I.] aber solche verworffen also dass man die Neutralitet under uns Nothwendig befunden

Undt Guet befunden Jhr Durchlaucht [dem Markgrafen von Baden-Durlach?, Friedrich VII. Magnus]⁵ Zue Baden Salva Guardia undt ein representanten für sein undt unsere Mehrere Sicherheit Zue geben.

[3.] Gegen [den Herzog von] Mantua [Ferdinando Carlo IV di Gonzaga, dessen Herzogtum damals von Oesterreich bekriegt wurde] Jst ein höfflich schreiben⁶ Erkenntt worden.

[4.] Wegen Prinz vohnn Galles [dem Prätendenten James III] beschener Participation [dass dieser von Frankreich als englischer König anerkannt worden sei] ist dem [franz.] H. Ambassadors [Roger Brulart, Marquis de Puysieux] dankh gemelt worden,⁷

[5.] Keyserliche Proposition [durch dessen Gesandten Graf Franz Ehrenreich von Trautmannsdorf bezüglich der span. Erbfolge]⁸

[6.] [Der mail./span. Ambassador] H. Graff [Carlo] Casati proposition diser begehrt ein Commission der König [Philipp V.] gibt Parte seiner heirat [vom 2. November 1701 mit Marie-Louise-Gabrielle de Savoie]⁹, Gratulation Jst ad referendum der lobl. Catholischen ohrten welche Es verrichten soltendt gnomen. Unndt schreibt [der mail./span. Gubernator, Charles-Henri de Lorraine, Prince] ... vohnn Vaudemont, dass Herr Graff Casati mit gnugsamen Mitlen [für die Pensionenzahlungen] versehen seye¹⁰

Der Nation fondo Zur bezahlung seye auff der algemeinen vertheilung, ubrige des Stadts Jährlichen schulden, damit das gelt wirklich unndt Richtig den H. Eidtgnossen an der handt seye, also dass ahnn der sicherheit nit Können noch solle gezweiflet werden".

1) Die entsprechende Instruktion von Stadt und Amt Zug s. unter AH 11/70.

2) s. EA VI 2, 956 a

3) s. ebenda 923 (Nr. 468) spez. 924 b

4) s. ebenda 959 i

5) s. ebenda 966 q

6) s. ebenda 956 c

7) s. ebenda 956 d Pt. 1

8) s. Anm. 4

9) s. ebenda 969 rr

10) s. ebenda 963 m